



Eindrücke aus der Fröbel-Geschichte: 100 Jahre Fröbelmuseum 2010 mit Michael Grübler, die eigene Briefmarke 2015, die Präsentation von Florian Lindners Fröbelkulptur auf der Grünen Woche 2019, das Haus über dem Keller im modernen Design. Fotos: P. Lahann/M. Modes

Aufnahme ins bundesweite Kulturerbe-Verzeichnis ist großer Schritt Landrat Marko Wolfram begrüßt Thüringer Vorschlag – Dank an Akteure der großen Fröbel-Gemeinschaft

Bad Blankenburg (plah). Auf Vorschlag Thüringens wurde die „Kindergartenidee nach Friedrich Fröbel“ in das Bundesweite Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes eingetragen. Besonders erfreut über diese Nachricht zeigte sich Landrat Marko Wolfram. „Das ist ein großer Schritt nach vorne. Damit wird die Kindergartenidee aus Bad Blankenburg noch bekannter“, sagte der Landrat. „Das ist gut für die Fröbelstadt und für den Landkreis als Träger des Fröbelmuseums.“

Die Entscheidung zur Aufnahme des Antrags fiel auf der Kulturministerkonferenz (KMK) am 15. März. Das Gremium folgte damit der Empfehlung der Experten bei der Deutschen UNESCO-Kom-

mission, die in ihrer Sitzung Anfang Oktober 2022 über 38 Anträge beraten und diese anhand fachlicher Kriterien geprüft und bewertet hatten. Insgesamt 13 Anträge wurden für die Aufnahme empfohlen. Die Aufnahme in das Bundesweite Verzeichnis bestätigt die Empfehlung der Thüringer Landesjury, die vor allem den generationsübergreifenden Charakter als auch die bis heute ungebrochene internationale Bedeutung von Fröbels Kindergartenidee hervorheben hatte.

Die Thüringer Bewerbung für das Bundesweite Verzeichnis wurde vom Fröbel-Kreis, vertreten durch die Stadt Bad Blankenburg, dem Pestalozzi-Fröbel-Verband e.V. mit Sitz in Berlin und der in

Kassel ansässigen International Froebel-Society-Deutschland eingereicht. „Ich möchte mich bei allen Akteuren für dieses Engagement bedanken, ganz besonders bei unserer Museenskustodin Isabel Schamberger, die als ausgewiesene Fröbel-Kennerin an dem Prozess intensiv beteiligt war“, sagte Wolfram.

Der Kindergarten hat seine Wurzeln in Bad Blankenburg. Sein Vordenker Friedrich Fröbel stiftete 1840 in Blankenburg, dem heutigen Bad Blankenburg, den ersten „Allgemeinen deutschen Kindergarten“. 1910 war das Fröbel-Museum gegründet worden, das sich seit 1982 wieder am Originalort, dem sogenannten „Haus über dem Keller“ befindet. Das

Friedrich-Fröbel-Museum befindet sich heute in Trägerschaft des Landkreises.

Es war seit 2013 die fünfte Ausschreibungsrunde in Deutschland für die Aufnahme ins immaterielle Kulturerbe und die dritte nun erfolgreiche für die „Kindergartenidee“. Der gemeinsame Antrag der Akteure war am 30. November 2021 erfolgt und hatte bereits im Juni 2022 mit Aufnahme in das Thüringer Landesverzeichnis einen ersten Erfolg. Die Fröbeldekade 2013 – 2022 mit ihrer Petitionskampagne „Die Welt spricht Kindergarten“ als Projekt von Leader und Stadt Bad Blankenburg hatte den Antrag flankiert. Zu den Höhepunkten der Dekade gehörte 2015 auch die Herausgabe einer Briefmarke.

Wir sind für Sie da:

Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt

Schloßstraße 24
07318 Saalfeld
Tel. Zentrale 03671 823-0

Ämterprechzeiten im Landratsamt

Di	9 - 12 Uhr	13 - 16 Uhr
Do	9 - 12 Uhr	13 - 18 Uhr
Fr	9 - 12 Uhr	

**Kfz-Zulassung/Führerscheinstelle
in Rudolstadt Haus III und in der
Zulassung Außenstelle Saalfeld**
Mo, Mi, Fr 8-14 Uhr Führerscheinstelle
Di, Do 8-18 Uhr Mi geschlossen!

Nur noch mit Terminvergabe!
Termine SLF: 03671/823-161/175/183/185
Termine RU: 03672/823-192 (Kfz), -186 (FS)

Leitstelle Jena

**(03641)
4040**

www.kreis-slf.de